

Inhaltsverzeichnis 2018

<u>AUTOREN</u> (alphabetisch)	2
RUBRIKEN (alphabetisch)	
<u>ARBEITSSCHUTZ</u>	3
<u>BAHN</u>	3
<u>BRANCHENTREFF</u>	4
<u>GEFAHRGUTRECHT</u>	5
<u>HÄFEN</u>	7
<u>INDUSTRIE + HANDEL</u>	8
<u>LAGERUNG</u>	9
<u>LUFTVERKEHR</u>	9
<u>SCHIFFFAHRT</u>	10
<u>TANK-LOGISTIK</u>	11
<u>TANKFAHRZEUGE</u>	11
<u>TRANSPORT + LOGISTIK</u>	12
<u>VERPACKUNG</u>	14
<u>SERVICEHEFTE</u>	14



AUTOREN (alphabetisch)

Autor	Titel	Ausgabe/Seite	Autor	Titel	Ausgabe/Seite
Blankenhagel, P.,	Spiel mit dem Feuerball.....	10/28	Klein, S.,	In Erwartung.....	8/8
Conrad, J.,	Das Regel-Werk (II).....	1/33	Klein, S.,	Recycling statt Verbrennung.....	8/12
Conrad, J.,	Anpassen und auslegen.....	2/32	Klein, S.,	Höchste Eisenbahn (I).....	8/18
Conrad, J.,	Alte Tanks, neue Tanks.....	3/32	Klein, S.,	Parallelität der Ereignisse.....	9/10
Conrad, J.,	Grundlagen schaffen (I).....	4/32	Klein, S.,	Ein spezieller Markt.....	9/14
Conrad, J.,	Grundlagen schaffen (II).....	5/34	Klein, S.,	Drücken, spülen, saugen.....	9/17
Conrad, J.,	Beraten und entscheiden (I).....	6/33	Klein, S.,	Höchste Eisenbahn (II).....	9/22
Conrad, J.,	Beraten und entscheiden (II).....	7/33	Klein, S.,	Keine Gefahren zweiter Klasse.....	10/8
Conrad, J.,	Nach dem ADR ist vor dem ADR.....	8/32	Klein, S.,	Wir leben von der Substanz.....	10/24
Conrad, J.,	Die Weichen für 2019 sind gestellt.....	8/34	Klein, S.,	Nachhaltige Eindrücke.....	11/8
Conrad, J.,	Im Vergleich.....	9/37	Klein, S.,	Besuch aus Osttimor.....	11/12
Conrad, J.,	Modell-Sitzung (I).....	10/32	Klein, S.,	Suche nach dem Antrieb.....	11/14
Conrad, J.,	Modell-Sitzung (II).....	11/36	Klein, S.,	Auf dem aktuellen Stand.....	12/8
Conrad, J.,	Gemeinsam am Werk (I).....	12/33	Konersmann, Dr. R.,	Kein Totalverlust in Sicht.....	3/18
Dänekas, R.,	Vorspannkraft beim Direktsichern.....	4/24	Kraft, U.,	Amdt. 39-18 in Sicht.....	7/18
Fiedler, A.,	Multimodal durch Mitteleuropa.....	5/22	Krause, Dr. G.,	Auf dem Holz(kohle)weg.....	12/20
Fuchs, U.,	Container gegen den Stau.....	2/16	Lück, U.,	Andauernd verzettelt.....	12/24
Gaede, M.,	Die unsichtbare Gefahr.....	10/10	Lüttgens, G.,	Mit Ladung gefährlich.....	4/30
Gaede, M.,	Container vs. Wechselbrücke.....	11/26	Lüttgens, S.,	Mit Ladung gefährlich.....	4/30
Gladiator, D.,	Papierlos abheben.....	12/10	Menzel, T.,	Erfassen, verwalten und finden.....	7/30
Guricova, K.,	Grundlagen schaffen (I).....	4/32	Miska, M.,	Extrawünsche vor dem Abflug.....	1/23
Guricova, K.,	Grundlagen schaffen (II).....	5/34	Miska, M.,	Gefahrgut to go.....	6/24
Heins, U.,	Mehr Einfluss des Gefahrgutrechts.....	4/12	Miska, M.,	Leinenzwang für Gefahrgut.....	11/23
Heins, U.,	Demut und Disziplin.....	5/8	Miska, M.,	Eine Vorschrift zum Abheben.....	12/12
Heins, U.,	Wer wird der/die Nächste sein?.....	6/7	Müller, Prof. Dr. N.,	Kein Mut zur Lücke.....	1/20
Heß, Dr. M.,	Rundum gut informiert.....	4/8	Müller, Prof. Dr. N.,	15 Jahre GHS: Auftrag erfüllt?.....	2/28
Heß, Dr. M.,	Intensiv und informativ.....	7/8	Müller, Prof. Dr. N.,	Vieles wird anders.....	3/29
Heß, Dr. M.,	Gefahrgut trifft Gefahrstoff.....	9/8	Müller, Prof. Dr. N.,	Eine neue Änderungswelle (I).....	8/26
Klein, S.,	Auf dem Sprung.....	1/8	Müller, Prof. Dr. N.,	Eine neue Änderungswelle (II).....	9/28
Klein, S.,	Hausgemachte Flaute.....	2/8	Müller, Prof. Dr. N.,	Eine neue Änderungswelle (III).....	10/16
Klein, S.,	Das Fenster zum Hafen.....	2/10	Müller, Prof. Dr. N.,	In ruhigen Gewässern (I).....	11/16
Klein, S.,	Auf der Suche nach Gefahrgut.....	2/13	Müller, Prof. Dr. N.,	Eine neue Änderungswelle (IV).....	11/30
Klein, S.,	Sicher um den Globus.....	2/20	Müller, Prof. Dr. N.,	In ruhigen Gewässern (II).....	12/30
Klein, S.,	Es bleibt viel zu tun.....	3/8	Ridder, K.,	Drehscheibe mit zwölf Gleisen.....	6/18
Klein, S.,	Permanente Optimierung.....	3/10	Rösberg, P.,	Mobilität für die Bediener.....	1/28
Klein, S.,	Immer wieder dasselbe.....	3/12	Schwede, R.,	Schiff ohne Mannschaft.....	6/10
Klein, S.,	Rundum gut informiert.....	4/8	Sommer, Dr. J.,	Druckvoll lagern.....	1/30
Klein, S.,	Die Arten der Aufbereitung.....	4/16	Spanuth, J.,	Gemeinsam für den Markt.....	9/16
Klein, S.,	IBC trifft IT.....	4/21	Steinbach, Prof. Dr. J.,	Spiel mit dem Feuerball.....	10/28
Klein, S.,	Alles auf Ausbau.....	5/10	Strack, K.C.,	Geschützte Abgabe.....	9/12
Klein, S.,	Doppelt schwer.....	5/12	Strecker, H.,	Rechnen und notieren.....	9/34
Klein, S.,	Der dritte Weg.....	5/15	Trapani, V.,	Von Qualität zu Nachhaltigkeit.....	12/28
Klein, S.,	Zurück zum eigenen Fuhrpark.....	5/28	Veit, G.,	Die Qualität von Ausbildern (I).....	5/31
Klein, S.,	Vernetzung im Auge.....	6/8	Veit, G.,	Die Qualität von Ausbildern (II).....	6/28
Klein, S.,	Verstecktes Gefahrgut im Visier.....	6/12	Veit, G.,	Die Qualität von Ausbildern (III).....	7/28
Klein, S.,	Ungewöhnliche Maßnahmen.....	6/14	Wehrstedt, Dr. K.-D.,	Spiel mit dem Feuerball.....	10/28
Klein, S.,	Schleusenstau und Niedrigwasser.....	7/10	Wolf, J.,	Verantwortungsvoller Handel.....	8/22
Klein, S.,	Im Schatten der Seehäfen.....	7/14	Wolf, J.,	Vier Seiten für den Notfall.....	10/19
Klein, S.,	Szenen einer Kontrolle.....	7/24	Wübbe, D.,	Ständige Überwachung.....	6/32

ARBEITSSCHUTZ

- Keine Gefahren zweiter Klasse** 10/8
 Gasflaschen werden – ob im Betrieb oder privat – oft ohne besondere Kenntnis von Sicherheitsmaßnahmen genutzt. Dabei können Fehler beim Transport oder in der Handhabung verheerende Folgen haben.
- Die unsichtbare Gefahr** 10/10
 Die Beförderung von Gasen in Stahlflaschen ist eine recht häufige Beförderungsart im Stückgutverkehr. Vielfach werden Gasflaschen auch von Handwerkern und Privatpersonen im Fahrzeug mitgeführt.
- TUIS wieder stärker gefragt**..... 10/12
 Die Zahl der technischen Hilfeleistungen durch die Chemie-Werkfeuerwehren hat sich im vergangenen Jahr fast verdoppelt. Auch im Ausland waren Know-how und Spezialgerät gefragt.

BAHN

- Zertifizierung von Entitäten**..... 1/12
 Die Halter von Eisenbahngüterwagen sind seit 2006 für die Instandhaltung ihrer Güterwagen zuständig. Nach über vier Jahren mit zertifizierten ECM ist es Zeit für eine Rückschau und Bewertung.
- Rastatt – nie wieder!** 1/14
 Die intermodale Community Europas traf sich in Düsseldorf zur Diskussion darüber, wie die Bahn stabiler und nachhaltiger gestaltet werden kann. Die Rolle der Bahn als Partner der Lieferkette ist neu zu gestalten.
- Schulung mit Live-Effekt** 1/16
 Mitte Oktober 2017 wurden im Chemiepark Marl die "Rail Safety Days" veranstaltet. Diese Veranstaltungsreihe der DB Cargo hat sich zwischenzeitlich etabliert und ermöglicht Sicherheitsunterweisungen.
- Container gegen den Stau** 2/16
 Kurz, einfach, effizient – so ist der neue Weg in Richtung Norden. Eine neue regelmäßige Bahnverbindung beschleunigt Gefahrguttransporte zwischen dem mitteldeutschen Chemiedreieck und Skandinavien.
- Drunter oder drüber** 2/22
 Es wird gefordert, Gefahrguttransporte per Lkw über die Simplon-Passstraße zwingend auf die Bahn zu verlagern. Alternativ zu einer gesetzlichen Regelung ist eine Selbstverpflichtung der beteiligten Wirtschaft denkbar.
- Drehscheibe mit zwölf Gleisen** 6/18
 Die sog. Containerbahnhöfe bilden eine wichtige Schnittstelle, um Straßen- und Schienentransporte innerhalb einer Logistikkette zu nutzen – eine Reportage über das Terminal Köln Eifeltor.
- Höchste Eisenbahn (I)**..... 8/18
 Leise, elektrisch und automatisiert: so sollen Güter künftig auf der Schiene befördert werden und die andauernden Marktanteilsverluste der Bahn gegenüber dem Lkw zumindest stoppen.

Höchste Eisenbahn (II) 9/22
 Leise, elektrisch und automatisiert: so sollen Güter künftig auf der Schiene befördert werden und die andauernden Marktanteilsverluste der Bahn gegenüber dem Lkw zumindest stoppen.

BRANCHENTREFF

Auf dem Sprung 1/8
 Anfang Oktober kam die European Petrochemical Association (EPCA) zu ihrem nun schon 51. Jahrestreffen in Berlin zusammen. Dabei stand einmal mehr das Thema Digitalisierung auf der Agenda.

Es bleibt viel zu tun 3/8
 Ende 2017 rief die European Chemical Transport Association (Ecta) ihre Mitglieder zum Annual Meeting. Auf der Agenda standen viele herausfordernde Themen – und die Feier des 20-jährigen Bestehens.

Rundum gut informiert 4/8
 Auf dem Programm der 34. Internationalen Gefahrgut-Tage Hamburg standen die aktuellen Entwicklungen im Gefahrgutrecht und in der Gefahrgutbranche – samt Exkursion in den Hafen.

Mehr Einfluss des Gefahrgutrechts 4/12
 Dr. Fabian-Alexander Polonius erhielt den 28. Deutschen Gefahrgut-Preis für die Entwicklung von Sicherheits-Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit alternativen Fahrzeugantrieben.

Demut und Disziplin 5/8
 Gern hätte Horst Meder ein Künstlerleben geführt, den Bohemien gegeben, doch stellt eine Familie Ansprüche an ihren Versorger, und auch der Arbeitgeber hat eigene Vorstellungen von seinem Personal.

Lasi nicht nur für Sprinter 5/9
 Am 10. und 11. April fand in Sinsheim im Technik Museum das 3. Forum Ladungssicherung statt. Im Wesentlichen ging es um Grundlagen für den Stückgutverkehr sowie die Praxis von Handwerkertransporten.

Wer wird der/die Nächste sein? 6/7
 Im Jahr 2019 wird der Deutsche Gefahrgut-Preis, gestiftet von ecomed-Storck und der Redaktion gefährliche ladung, zum 29. Male verliehen. Die Feier wird noch exklusiver als bislang.

Vernetzung im Auge 6/8
 Produktions- und Logistikprozesse sind immer enger miteinander vernetzt. Darum fanden auch die Hannover Messe als weltgrößte Industrieschau und die Intralogistikmesse Cemat Ende April gemeinsam statt.

Intensiv und informativ 7/8
 Drei Tage lang boten die 28. Münchner Gefahrgut-Tage die Möglichkeit, sich über die jüngsten Entwicklungen im Gefahrgutrecht zu informieren und zu schauen, wie andere die Regelungen umsetzen.

Gefahrgut trifft Gefahrstoff	9/8
Die Rechtsbereiche für den Transport von und den Umgang mit Chemikalien sind zwar voneinander getrennt. Ein Symposium hatte hingegen zum Ziel, branchenübergreifend einen Blick auf beide zu werfen.	
Nachhaltige Eindrücke	11/8
Die Fachpack setzte dieses Jahr neue Bestmarken bei Ausstellern und Besucherzahlen. Auch Anbieter von Gefahrgutverpackungen finden sich in Nürnberg jedes Mal mehr – mit teils nachhaltigen Lösungen	
Besuch aus Osttimor	11/12
An drei Tagen Ende September bildete Kassel den Mittelpunkt in der Welt der Mineralöllogistiker. Der Veranstalter zeigte sich mit der Besucherresonanz zufrieden, schließlich gab es etliche Neuheiten zu sehen.	
Suche nach dem Antrieb	11/14
Im Mittelpunkt der IAA Nutzfahrzeuge standen neue Antriebe für Lkw: LNG-, Elektro- oder per Brennstoffzelle betriebene Motoren. Und autonom fahrende Lkw.	
Auf dem aktuellen Stand	12/8
Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) lud wieder mal zum Erfa Verpackungen. Teilnehmer bekamen einen Vorgeschmack auf relevante ADR-Änderungen und neue BAM-Gefahrgutregeln.	

GEFAHRGUT-RECHT

Das Regel-Werk (II)	1/33
Bei der letzten Sitzung des Bienniums 2016/2017 stand mit Blick auf 2019 vor allem die Harmonisierung von RID/ADR/ADN mit der 20. Ausgabe der UN-Modellvorschriften im Vordergrund.	
Anpassen und auslegen	2/32
Bei ihrer 103. Tagung genehmigte die Arbeitsgruppe zahlreiche Änderungen für das ADR 2019, befasste sich aber auch mit Auslegungsfragen, u.a. zum Fahrzeugbau, zur Schulung und zur Beförderung.	
Vieles wird anders	3/29
Die Vorschriften für Gefahrgüter in Gegenständen werden ab 2019 auf eine neue Grundlage gestellt. Allerdings ist für den europäischen Landverkehr ein vier Jahre währender Übergangszeitraum vorgesehen.	
Alte Tanks, neue Tanks	3/32
Bei der achten Tagung der ständigen Arbeitsgruppe standen u. a. Checklisten für Kesselwagen, die Weiterverwendung alter Kesselwagen sowie große Tankcontainer zur Diskussion.	
Grundlagen schaffen (I)	4/32
Bei der 52. Tagung wurde u.a. über Natrium-Ionen-Batterien, mehrfach gekennzeichnete Verpackungen sowie Tanks aus faserverstärkten Kunststoffen diskutiert.	

Die Qualität von Ausbildern (I)	5/31
Wer mit Gefahrgut zu tun hat, muss geschult, aus- und fortgebildet, mindestens aber unterwiesen sein. Während das alles geregelt ist, stellt sich die Frage nach Anforderungen an die Lehrkräfte.	
Grundlagen schaffen (II)	5/34
Bei der 52. Tagung wurde u.a. über Natrium-Ionen-Batterien, mehrfach gekennzeichnete Verpackungen sowie Tanks aus faserverstärkten Kunststoffen diskutiert.	
Die Qualität von Ausbildern (II)	6/28
Wer mit Gefahrgut zu tun hat, muss geschult, aus- und fortgebildet, mindestens aber unterwiesen sein. Während das alles geregelt ist, stellt sich die Frage nach Anforderungen an die Lehrkräfte.	
Ständige Überwachung	6/32
Der moderne Mensch kann heutzutage immer und überall überwacht werden. Umgekehrt kann und soll er auch vieles überwachen. Das Eine wie das Andere hat jedoch seine Grenzen.	
Beraten und entscheiden (I)	6/33
Bei der ersten Sitzung des Bienniums 2018/2019 wurden vor allem noch offene Fragen für RID/ADR/ADN 2019 beantwortet. Im Fokus standen u. a. Tanks und die Kennzeichnung.	
Amdt. 39-18 in Sicht	7/18
Die IMO hat Mitte Mai die Änderungen für die Vorschriften für die Beförderung verpackter gefährlicher Güter mit Seeschiffen beschlossen. gela stellt die Neuerungen vor, die ab 1. Januar 2019 relevant sind.	
Die Qualität von Ausbildern (III)	7/28
Wer mit Gefahrgut zu tun hat, muss geschult, aus- und fortgebildet, mindestens aber unterwiesen sein. Während das alles geregelt ist, stellt sich die Frage nach Anforderungen an die Lehrkräfte.	
Beraten und entscheiden (II)	7/33
Bei der ersten Sitzung des Bienniums 2018/2019 wurden vor allem noch offene Fragen für RID/ADR/ADN 2019 beantwortet. Im Fokus standen u.a. Tanks und die Kennzeichnung.	
Eine neue Änderungswelle (I)	8/26
Ab 1. Januar 2019 sind wieder zahlreiche neue und geänderte Regelungen für alle Verkehrsträger zu beachten – obwohl die Vorgaben doch schon derart vollständig sind.	
Nach dem ADR ist vor dem ADR	8/32
Bei der 104. Tagung gaben die Delegierten dem ADR 2019 den Feinschliff und diskutierten über Normen, Geschwindigkeitsbegrenzer, elektrostatische Aufladung sowie Fragen zur Terminologie.	
Die Weichen für 2019 sind gestellt	8/34
Während der neunten Tagung der ständigen Arbeitsgruppe wurden die letzten Änderungen für das RID 2019 beschlossen. Kesselwagen und große Tankcontainer sorgen weiter für Diskussionsbedarf.	

Eine neue Änderungswelle (II)	9/28
Ab 1. Januar 2019 sind wieder zahlreiche neue und geänderte Regelungen für alle Verkehrsträger zu beachten – obwohl die Vorgaben doch schon derart vollständig sind.	
Rechnen und notieren	9/34
Wer vorhat, eine Freistellung nach der sog. 1.000-Punkte-Regelung zu nutzen, muss viel rechnen – und künftig im Beförderungspapier noch detailliertere Angaben zu den Mengen machen.	
Im Vergleich	9/37
Die Arbeitsgruppe "Tank- und Fahrzeugtechnik" des RID-Fachausschusses diskutierte bei ihrer 15. Tagung über die Vorschriften für Kesselwagen und die neuen besonders großen Tankcontainer.	
Eine neue Änderungswelle (III)	10/16
Ab 1. Januar 2019 sind wieder zahlreiche neue und geänderte Regelungen für alle Verkehrsträger zu beachten – obwohl die Vorgaben doch schon derart vollständig sind.	
Modell-Sitzung (I)	10/32
Bei der 53. Tagung standen die Klassifizierung, Verpackungen, Druckgefäße, ortsbewegliche Tanks, Lithiumbatterien und die Dokumentation im Mittelpunkt.	
Eine neue Änderungswelle (IV)	11/30
Ab 1. Januar 2019 sind wieder zahlreiche neue und geänderte Regelungen für alle Verkehrsträger zu beachten – obwohl die Vorgaben doch schon derart vollständig sind.	
Modell-Sitzung (II)	11/36
Bei der 53. Tagung standen die Klassifizierung, Verpackungen, Druckgefäße, ortsbewegliche Tanks, Lithiumbatterien und die Dokumentation im Mittelpunkt.	
Auf dem Holz(kohle)weg	12/20
See-Unfälle mit Schüttgütern der Klasse 4.2 zeigen, dass die UN Tests and Criteria dringend einer Überarbeitung bedürfen. Der Labormaßstab ist nicht auf die Praxis übertragbar.	
Gemeinsam am Werk (I)	12/33
Wie mit Normen, die in RID/ADR/ADN in Bezug genommen werden, umzugehen ist, war ein zentraler Diskussionspunkt bei der zweiten Sitzung des Bienniums 2018/2019.	

HÄFEN

Hafen als Allround-Logistiker	1/17
Straße, Bahn, See- und Binnenschiff kann jeder Hafen, einige wenige können sogar Luftverkehr. Doch Gefahrguttransport per eigenem Pipeline-Netzwerk – das kann kaum ein anderer Hafen als Antwerpen bieten.	
Hausgemachte Flaute	2/8
Die beiden größten deutschen Nordseehäfen Hamburg und Bremerhaven verlieren beim Containerumschlag Jahr um Jahr Marktanteile an Rotterdam und Antwerpen. Schuld daran sind auch nationale Besonderheiten.	

Das Fenster zum Hafen 2/10
 Ohne Buchung eines einstündigen Zeitfensters geht im Hamburger Hafen kein Container mehr auf oder vom Lkw. Die für die Regelung verantwortlichen Terminals sehen nur Vorteile, Spediteure üben indes Kritik.

Auf der Suche nach Gefahrgut 2/13
 Die Wasserschutzpolizei des Hamburger Hafens hat begonnen, auch nicht als Gefahrgut deklarierte Container intensiver zu prüfen. Dabei muss sie seit kurzem nicht länger die Nadel im Heuhaufen suchen.

Container gegen den Stau 2/16
 Kurz, einfach, effizient – so ist der neue Weg in Richtung Norden. Eine neue regelmäßige Bahnverbindung beschleunigt Gefahrguttransporte zwischen dem mittel-deutschen Chemiedreieck und Skandinavien.

INDUSTRIE + HANDEL

Mobilität für die Bediener 1/28
 Die Formel "Industrie 4.0" ermöglicht in der Chemischen Industrie bereits heute höhere Prozess-Sicherheit bei optimierter Wirtschaftlichkeit.

Druckvoll lagern 1/30
 Sie sind handlich und vielseitig einsetzbar. Da Spraydosen und Gaskartuschen unter Druck stehen und oft zudem brennbare oder giftige Gase enthalten, gelten für die Lagerung besondere Regeln.

15 Jahre GHS: Auftrag erfüllt? 2/28
 Die Vorschriften für die Einstufung von Stoffen und Gemischen als gefährlich für die Beförderung bzw. für den Umgang sind prinzipiell harmonisiert. Es bleiben aber nicht zu rechtfertigende Unterschiede.

Umstieg verpasst 3/24
 Trotz mehrjähriger Übergangsfristen, um vorhandene, nicht regelkonforme Altbestände abzuverkaufen oder hinsichtlich der Kennzeichnung anzupassen, fanden Kontrolleure in NRW im Handel zahlreiche nicht verkehrsfähige Produkte.

Mit Ladung gefährlich 4/30
 Derzeit wird eine internationale Norm für Kombinations-IBC erarbeitet, um neue, bereits verwendete und rekonditionierte Behälter auf Gefahren infolge elektrostatischer Aufladungen zu prüfen.

Zurück zum eigenen Fuhrpark 5/28
 Der Verband Chemiehandel (VCH) zog vor kurzem Bilanz über das vergangene Jahr. Dabei ging es auch um logistische Entwicklungen, welche die Branche derzeit umtreiben.

Gefahrgut to go 6/24
 Die Tätigkeiten von Versendern und Verpackern lassen sich auch als externe Dienstleistung einkaufen. gela beleuchtet die Herausforderungen, welchen die Beteiligten dabei gegenüberstehen können.

Erfassen, verwalten und finden	7/30
Immer wissen, was wo und in welcher Menge ist – aufgrund der EU-Kennzeichnungsrichtlinie gibt es eine universelle Lösung zum Tracking und Tracing von Explosivstoffen und anderen Gefahrstoffen.	
Verantwortungsvoller Handel	8/22
In den 20 Jahren seines Bestehens haben es mittlerweile knapp 160 Staaten ratifiziert, um die Ein- und Ausfuhr von Chemikalien einheitlich zu regeln.	
Wir leben von der Substanz	10/24
Die Chemieindustrie fordert einen beschleunigten Aus- und Neubau überregionaler Infrastrukturprojekte, vor allem für Bahn und Binnenschiff. Dazu der Sprecher der „Initiative Infrastruktur“, Gerd Deimel.	
Spiel mit dem Feuerball	10/28
In der Regel verbrennen organische Peroxide aufgrund ihrer Eigenschaften noch viel heftiger als Flüssigkohlenwasserstoffe. Dies zeigen Groß- und Kleinversuche der BAM.	
Auf dem Holz(kohle)weg	12/20
See-Unfälle mit Schüttgütern der Klasse 4.2 zeigen, dass die UN Tests and Criteria dringend einer Überarbeitung bedürfen. Der Labormaßstab ist nicht auf die Praxis übertragbar.	
Von Qualität zu Nachhaltigkeit	12/28
Die Fragebögen des Safety and Quality Assessment for Sustainability wurden grundlegend überarbeitet. Chemielogistiker sollen damit ab Januar noch detaillierter bewertet werden.	

LAGERUNG

Druckvoll lagern	1/30
Sie sind handlich und vielseitig einsetzbar. Da Spraydosen und Gaskartuschen unter Druck stehen und oft zudem brennbare oder giftige Gase enthalten, gelten für die Lagerung besondere Regeln.	
In ruhigen Gewässern (I)	11/16
Das jährliche Update zeigt, welche Neuerungen und Änderungen der Vorschriften in den verschiedenen Rechtsbereichen von Bedeutung sind.	
In ruhigen Gewässern (II)	12/30
Das jährliche Update zeigt, welche Neuerungen und Änderungen der Vorschriften in den verschiedenen Rechtsbereichen von Bedeutung sind.	

LUFTVERKEHR

Extrawünsche vor dem Abflug	1/23
Viele Luftverkehrsgesellschaften haben eigene Vorstellungen, wenn es um Lithiumbatterien geht. gela hat die Lithium-Liste der Airlines, ohne Abweichungen für Crew- und Passagiergepäck, aktualisiert.	

Papierlos abheben 12/10
 Die Gefahrguterklärung in der Luftfracht, kurz DGD oder auch Shipper's genannt, ist seit jeher "paper work" und begleitete bislang die Sendung physisch auf ihrem gesamten Transportweg.

Eine Vorschrift zum Abheben 12/12
 Die Jubiläumsausgabe der Gefahrgutvorschriften der Luftverkehrsgesellschaften ist verfügbar. gela erläutert, was sich für die Anwender mit der 60. Ausgabe ab dem kommenden Jahr ändert .

SCHIFFFAHRT

Kein Totalverlust in Sicht 3/18
 LNG-Tanker sind ein spezieller Bereich der Schifffahrt, der in Europa seit einiger Zeit stark wächst. Vor diesem Hintergrund sollen Unfälle mit den Tankern einer näheren Betrachtung unterzogen werden.

Schiff ohne Mannschaft 6/10
 Die Technologien für den Betrieb unbemannter Schiffe sind bereits heute vorhanden, sie müssen nur ausfallsicher verknüpft werden. Woran es noch komplett mangelt, ist die Anpassung des rechtlichen Rahmens.

Verstecktes Gefahrgut im Visier 6/12
 Die Reederei Hapag-Lloyd spürt mit einer selbstentwickelten Software seit Jahren undeklariertes Gefahrgut auf. Nun will IBM als unabhängiger Anbieter "Cargo Patrol" auf die globale Containerschifffahrt ausweiten.

Ungewöhnliche Maßnahmen 6/14
 Die Fährreedereien beschäftigen sich derzeit intensiv mit neuen, sparsameren Schiffsantrieben. Daneben gibt es – im wahrsten Sinne des Wortes – die eine oder andere Baustelle.

Schleusenstau und Niedrigwasser 7/10
 Die deutsche Binnenschifffahrt wird durch veraltete Wasserbauwerke und niedrige Fahrrinntiefen in immer stärkerem Maße behindert. Eine Bestandsaufnahme von West nach Ost.

Im Schatten der Seehäfen 7/14
 In den großen Seehäfen genießt die Binnenschifffahrt bei diversen Güterarten keine hohe Priorität, dabei ist sie wichtiges Bindeglied für die Verteilung großer Gütermengen im Hinterland.

Amdt. 39-18 in Sicht 7/18
 Die IMO hat Mitte Mai die Änderungen für die Vorschriften für die Beförderung verpackter gefährlicher Güter mit Seeschiffen beschlossen. gela stellt die Neuerungen vor, die ab 1. Januar 2019 relevant sind.

Leinenzwang für Gefahrgut 11/23
 Wer sein Transportfahrzeug auf einem Binnengewässer der Be- oder Entladung zuführen möchte, muss sich mit den Feinheiten verschiedener Vorschriften auseinandersetzen.

Auf dem Holz(kohle)weg	12/20
See-Unfälle mit Schüttgütern der Klasse 4.2 zeigen, dass die UN Tests and Criteria dringend einer Überarbeitung bedürfen. Der Labormaßstab ist nicht auf die Praxis übertragbar.	

TANK-LOGISTIK

Alles auf Ausbau	5/10
Immer mehr, immer größer? Laut aktuellen Branchenzahlen wächst die Tankcontainerlogistik unaufhaltsam. Einzelne Unternehmen bestätigen mit jüngst vermeldeten Flottenausbauten diesen Trend.	
Doppelt schwer	5/12
JL Goslar fertigt Tankcontainer für den Transport besonders korrosiver Produkte wie Brom – ein Stoff, der zudem noch eine sehr hohe Dichte hat. Als Innenschutz kommt der Werkstoff Blei zum Einsatz.	
Übersicht: Tank- und Silocontainer-Leasing	5/14
Der dritte Weg	5/15
Containertransporte zwischen Europa und Fernost haben sich zu einer echten Alternative gegenüber dem See- und Luftverkehr entwickelt. Gerade bei Gefahrgütern gibt es aber noch viele Hemmnisse.	

TANKFAHRZEUGE

Parallelität der Ereignisse	9/10
Die expo PetroTrans als Highlight für alle Mineralöllogistiker sowie die IAA als größte Nutzfahrzeugmesse der Welt finden auch in diesem Jahr zur gleichen Zeit statt.	
Geschützte Abgabe	9/12
Seit dem 25. Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO, in Kraft. Unterliegt der Tankwagenfahrer mit einem OBC der neuen Verordnung?	
Ein spezieller Markt	9/14
Die Vermietung von Tank- und Silofahrzeugen weist einige Besonderheiten auf. Die Mietdauer ist eher länger, die Kundenbetreuung intensiver und das Rückgabeprozedere umfangreicher.	
Gemeinsam für den Markt	9/16
Mit der digitalen Wirtschaft hat die Mineralölindustrie eine Konsolidierung im Markt erfahren, mit hohem Margendruck und einer steigenden Nachfrage nach All-in-One-Lösungen.	
Drücken, spülen, saugen	9/17
Vor allem im Entsorgungsbereich kommen Saug-Druck-Tankfahrzeuge zum Einsatz, die sich auch für gefährliche Flüssigabfälle eignen. Ein kleiner Überblick über die Spezialfahrzeuge und ihre Hersteller.	
Übersicht: Anbieter von Tank- und Silofahrzeugen 2018	9/18
Übersicht: Tank- und Silocontainer-Hersteller 2018	5/18

TRANSPORT + LOGISTIK

- Hafen als Allround-Logistiker** 1/17
 Straße, Bahn, See- und Binnenschiff kann jeder Hafen, einige wenige können sogar Luftverkehr. Doch Gefahrguttransport per eigenem Pipeline-Netzwerk – das kann kaum ein anderer Hafen als Antwerpen bieten.
- Kein Mut zur Lücke** 1/20
 Die Richtlinie 2014/47/EU gilt ab 20. Mai 2018. Sie wird erstmals spezifizieren und EU-weit harmonisieren, was keine "ordnungsgemäße" Sicherung der Ladung ist.
- Extrawünsche vor dem Abflug**..... 1/23
 Viele Luftverkehrsgesellschaften haben eigene Vorstellungen, wenn es um Lithium-batterien geht. gela hat die Lithium-Liste der Airlines, ohne Abweichungen für Crew- und Passagiergepäck, aktualisiert.
- Sicher um den Globus** 2/20
 Die Welt ist in vielerlei Hinsicht unsicherer geworden. Der Beitrag zeigt am Beispiel von Evonik Industries, wie sich Chemiekonzerne gegen Störungen in ihren weltweiten Supply Chains wappnen.
- Drunter oder drüber** 2/22
 Es wird gefordert, Gefahrguttransporte per Lkw über die Simplon-Passstraße zwingend auf die Bahn zu verlagern. Alternativ zu einer gesetzlichen Regelung ist eine Selbstverpflichtung der beteiligten Wirtschaft denkbar.
- Permanente Optimierung** 3/10
 Eine Branche im Wandel: Digitalisierung, Prozessoptimierung und Flächendeckung sind die Herausforderungen in dem durch Konsolidierung geprägten Stückgutmarkt. Es gilt, sich ständig zu verbessern.
- Immer wieder dasselbe**..... 3/12
 Stückgüter müssen beim Straßentransport gesichert werden, dennoch sind Mängel bei der Ladungssicherung an der Tagesordnung. Immerhin: Kontrollen erfolgen bald nach EU-weit einheitlichem Schema.
- Kein Totalverlust in Sicht** 3/18
 LNG-Tanker sind ein spezieller Bereich der Schifffahrt, der in Europa seit einiger Zeit stark wächst. Vor diesem Hintergrund sollen Unfälle mit den Tankern einer näheren Betrachtung unterzogen werden.
- Vorspannkraft beim Direktsichern**..... 4/24
 Bei der Sicherung hoher Ladungsgewichte wird oft das Direktzurren angewendet. Es fehlt aber in den aktuellen Berechnungsgrundlagen – im Gegensatz zum Niederzurren – bislang die Vorspannkraft.
- Multimodal durch Mitteleuropa** 5/22
 Seit 2016 arbeiten Vertreter aus Politik, Chemieindustrie und Forschung aus sieben Ländern im "ChemMultimodal" Projekt zusammen, um Chemiegüter von der Straße auf Intermodalverkehre zu verlagern.

Drehscheibe mit zwölf Gleisen	6/18
Die sog. Containerbahnhöfe bilden eine wichtige Schnittstelle, um Straßen- und Schienentransporte innerhalb einer Logistikkette zu nutzen – eine Reportage über das Terminal Köln Eifeltor.	
Amdt. 39-18 in Sicht	7/18
Die IMO hat Mitte Mai die Änderungen für die Vorschriften für die Beförderung verpackter gefährlicher Güter mit Seeschiffen beschlossen. gela stellt die Neuerungen vor, die ab 1. Januar 2019 relevant sind.	
Szenen einer Kontrolle	7/24
In Hamburg fand erstmals eine Großkontrolle mit den Schwerpunkten Abfall- und Gefahrguttransporte statt. Die Wasserschutzpolizei wertete diese als Erfolg, solche Kontrollen soll es künftig halbjährlich geben.	
Höchste Eisenbahn (I)	8/18
Leise, elektrisch und automatisiert: so sollen Güter künftig auf der Schiene befördert werden und die andauernden Marktanteilsverluste der Bahn gegenüber dem Lkw zumindest stoppen.	
Höchste Eisenbahn (II)	9/22
Leise, elektrisch und automatisiert: so sollen Güter künftig auf der Schiene befördert werden und die andauernden Marktanteilsverluste der Bahn gegenüber dem Lkw zumindest stoppen.	
Vier Seiten für den Notfall	10/19
Bei einem Zwischenfall oder Unfall mit gefährlichen Gütern im Straßenverkehr ist der Gefahrgutfahrer naturgemäß immer am Ort des Geschehens. Die schriftlichen Weisungen sollen ihn unterstützen.	
Leinenzwang für Gefahrgut	11/23
Wer sein Transportfahrzeug auf einem Binnengewässer der Be- oder Entladung zuführen möchte, muss sich mit den Feinheiten verschiedener Vorschriften auseinandersetzen.	
Container vs. Wechselbrücke	11/26
Ausgelöst wurde dieser Beitrag durch das "Bild des Monats" in gela 08/18, was eine Reihe von Reaktionen und Leserbriefen verursachte. Er stellt die persönliche Meinung des Autors dar.	
Auf dem Holz(kohle)weg	12/20
See-Unfälle mit Schüttgütern der Klasse 4.2 zeigen, dass die UN Tests and Criteria dringend einer Überarbeitung bedürfen. Der Labormaßstab ist nicht auf die Praxis übertragbar.	
Andauernd verzettelt	12/24
Obwohl die Vorschriften in dem Bereich klar und einfach zu verstehen sind, lassen sich immer wieder unzureichend deklarierte Beförderungseinheiten im Kombinierten Verkehr feststellen.	

VERPACKUNG

Die Arten der Aufbereitung	4/16
Ist ein Dichtungstausch eine Rekonditionierung? Wie repariere ich Kombi-IBC? Diese und andere Fragen rund um die Wiederverwendbarkeit von IBC und Verpackungen sind in einem neuen Info-Papier der BAM erklärt.	
IBC trifft IT	4/21
Seit kurzem gibt es einen neuen Anbieter in der Reko-Branche: Packwise ist kein weiterer IBC-Wäscher, sondern bringt Verpackungsverwender und Rekonditionierer auf einer Internet-Plattform zusammen.	
In Erwartung	8/8
Neben den Exponaten der Aussteller will die FachPack Besucher mit einem umfangreichen Rahmenprogramm nach Nürnberg locken. Die Verpackungsbranche steht vor großen gesetzlichen Änderungen.	
Übersicht: Verpackungsanbieter 2018	8/9
Recycling statt Verbrennung	8/12
Mitte Mai ging in München die IFAT über die Bühne, die größte Messe der (Ab-)Wasser- und Abfallwirtschaft. Einige Aussteller zeigten dort Verpackungen für gefährliche Abfälle, die oft mitverbrannt werden.	
Übersicht: IBC-Anbieter 2018	8/14

SERVICE- + SONDERHEFTE

gefahrgut logistik	Januar
gefährliche abfälle	Mai
Tankreinigung in Europa	Juni
sichere ladung	August



ecomед-Storck GmbH
Storck Verlag Hamburg
Neuhöfer Str. 23, Haus 5 · D-21107 Hamburg
Fon: 040/797 13-140 · Fax: 040/797 13-101
eMail: service@ecomед-storck.de
Internet: www.gela.de